

SYS-05-01 ANLIEFERVORSCHRIFT

DELIVERY GUIDELINE

- Direct Waren haben direkten Einfluss auf das Druckprodukt.
Goods have a direct influence on the printed product.
- Indirect Waren/Dienstleistungen haben indirekten Einfluss auf das Druckprodukt.
Goods/services have an indirect influence on the printed product.

Bestätigung Lieferant / *Supplier confirmation*

Hiermit bestätigen wir den Erhalt und die Einhaltung dieser Anliefervorschrift
We hereby acknowledge receipt of and compliance with these delivery instructions:

Firma / *Company:* _____

Adresse / *Address:* _____

Sie bestätigen entsprechend für Ihre Zuordnung als Direct oder Indirect. Diese Vereinbarung findet ab dem Zeitpunkt der Rücksendung und Unterzeichnung Anwendung und ist solange gültig bis Sie eine überarbeitete Version erhalten oder das Geschäftsverhältnis endet. Sämtliche Änderungen von diesem Vertrag müssen schriftlich erfolgen und Bezug auf diesen Vertrag nehmen. Bereits getroffene Vereinbarungen (mündlich und schriftlich) verlieren Ihre Gültigkeit. Bitte weisen Sie uns explizit auf mögliche Abweichungen schriftlich hin. Wir werden diese entweder akzeptieren oder verhandeln.

Please confirm accordingly your designation as either Direct or Indirect (see above). This agreement will apply from the date of return and signature and will remain in effect until you receive a revised version or the business relationship ends. Any changes to this agreement must be in writing and reference this agreement. Any former made agreements (verbal or written) will be invalid. We must be notified of any deviations in writing. Any changes will be negotiated.

Datum
Date

Name und Funktion im Unternehmen
Name and function in the company

Unterschrift und Firmenstempel
Signature and company stamp



ANLIEFERVORSCHRIFT DELIVERY GUIDELINE

Name:	SYS-05-01
Version:	04
Stand:	16.01.2026
Seite:	Seite 2 von 6

(1) ALLGEMEINES

Der Lieferant liefert wie folgt beschrieben bei der Körper Pharma Packaging Materials GmbH, (i. F. Körper) an. Die Anlieferung der bestellten Ware muss in transport- und lagerfähigen Gebinden erfolgen, die ausreichend Schutz gegen Qualitätsminderungen und Verschmutzungen gewährleisten.

(2) AUDITS (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant muss, vor der Aufnahme der Belieferung, durch Körper qualifiziert werden. Das kann durch Audits oder durch Dokumentationen erfolgen (Zertifikate etc.). Die Teilnahme an einem Paperaudit ist obligatorisch. Das Paperaudit erfolgt über einen Fragebogen.

Der Lieferant verpflichtet sich Körper Mitarbeitern nach rechtzeitiger Ankündigung, zum Zweck eines Audits, Zugang zu Gebäuden und Aufzeichnungen zu gewähren und das Audit aktiv zu unterstützen.

Bestellungen von regulär verwendeten Materialien werden seitens Körper ausschließlich schriftlich vorgenommen. Es können bei Bemusterungen ggf. Abweichungen zu dieser Regel entstehen, die bspw. in einer fehlenden Materialnummer o. ä. sichtbar wird. In den betreffenden Einzelfällen wird explizit darauf hingewiesen und eine andere eindeutige Kennzeichnung vereinbart.

(3) AUFTRAGSBESTÄTIGUNG (DIRECT / INDIRECT)

Eine Auftragsbestätigung muss unverzüglich und grundsätzlich in schriftlicher Form zu jeder Bestellung erfolgen (order.ph.bpp@koerber.com). Die Auftragsbestätigung muss mindestens folgende Punkte aufweisen. Sollte es nicht möglich sein innerhalb von 48 Stunden eine Auftragsbestätigung zu senden, so hat der Lieferant einen Bestätigungserhalt der Bestellung an Körper (order.ph.bpp@koerber.com) zu senden.

- Lieferfirma
- Anlieferadresse
- Körper Bestellnummer
- Körper Materialnummer
- Besteller
- Auftragsnummer Lieferant
- Materialnummer Lieferant
- Bemaßung/Format (stehend oder liegend bei Rollen) der Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle etc.
- Gesamtmenge
- Preis je Berechnungseinheit
- Gesamtpreis
- Liefertermin

(4) STICHPROBEN (DIRECT)

Ihre Qualitätswesen-Abteilung prüft anhand eines internen Prüfprotokolls alle relevanten technischen Parameter des Produktes. Damit wird gewährleistet, dass alle Vorgaben (vom Material bis zur Endverarbeitung) erfüllt wurden.

Der Lieferant verpflichtet sich von jeder Herstellung/Charge ausreichend Stichproben zu ziehen und Qualitätsprüfungen durchzuführen. Charge ist diejenige Produktionseinheit, die kontinuierlich ohne Änderung der Ausgangsmaterialien und des Fertigungsprozesses hergestellt wurde. Der Fertigungsprozess kann hierbei aus mehreren voneinander unabhängigen Fertigungsschritten bestehen. Die Prüfmuster und die Stichproben müssen so gezogen werden, dass die Qualität der gesamten Herstellung eine Hersteller- bzw. Lieferantencharge oder auch jede Teillieferung widerspiegelt und somit einer statistisch relevanten Erhebung entspricht. Die Dokumentation und die Stichproben müssen für Prüfzwecke sechs Jahre archiviert werden.

(1) GENERAL

The supplier delivers as follows to the Körper Pharma Packaging Materials GmbH, in the following the client. You as the signee of this document hereby referred to as the supplier, agreed to the following terms and conditions. The delivery of the ordered product must be carried out as outlined in the transportation and storage arrangements and must ensure sufficient protection against reduction in quality and any damage.

(2) AUDITS (DIRECT / INDIRECT)

The supplier must be qualified by the client before starting to supply. This can be done through audits or documentation (certificates, etc.). Participation in a paper audit is mandatory. The paper audit is carried out by questionnaire.

The supplier undertakes to grant the client access to buildings and records for the purpose of audits after giving due notice and to actively support audits and any other quality management requests.

Orders of regularly used materials are solely made in writing by the client. Deviations to this rule can, if necessary, arise in samples which become visible, e. g. in a missing material number. In these individual cases this will be pointed out explicitly and a different unique identifier agreed upon.

(3) ORDER CONFIRMATION (DIRECT / INDIRECT)

An order confirmation must always be sent immediately in writing for each order (order.ph.bpp@koerber.com). The order confirmation must include at least the following points. If it is not possible to send an order confirmation within 48 hours, the supplier has to send a confirmation receipt of the order to the client (order.ph.bpp@koerber.com).

- Supplier
- Delivery Address
- Körper order number
- Körper material number
- Contact person (name of orderer)
- Order number supplier
- Material number supplier
- Dimension/size (standing or lying for rolls) of the quantity and quantity unit of the batch/the role etc.
- Total quantity
- Price per calculation unit
- Total price
- Delivery date

(4) SAMPLES (DIRECT)

Your Quality department checks all relevant technical parameters of the product using an internal test protocol. This ensures that all requirements have been met (from raw material to finishing).

The supplier is obliged to draw samples and to carry out quality controls of every production/batch. Batch is the production unit that has been manufactured continuously, without changing the starting materials and the manufacturing process. The production process can consist of several independent production steps. The samples must be drawn so that the manufacturers quality complete production, manufacturers or supplier batch or also every partial delivery. The number of drawn samples must be of sufficient quality and volume that they represent quality of the final product. The documentation and the samples must be archived for six years for testing purposes.



ANLIEFERVORSCHRIFT DELIVERY GUIDELINE

Name:	SYS-05-01
Version:	04
Stand:	16.01.2026
Seite:	Seite 3 von 6

(5) QUALITÄT SZERTIFIKAT/PRÜFPROTOKOLL (DIRECT)

Zu jeder Lieferung/Charge muss ein Qualitätszertifikat (Certificate of Analysis, CoA) zur Verfügung gestellt werden. Dieses muss vor der Warenanlieferung als PDF-Datei an quality.ph.bpp@koerber.com geschickt werden. Der Dateiname und der E-Mail Betreff muss unsere Körper Bestellnummer enthalten. (Bsp.: B201800001)

Auf dem Zertifikat muss neben der Körper Bestellnummer die Prüfung der Herstellung des anzuliefernden Produktes dokumentiert werden. Die Spezifikationswerte der Chargen müssen eingehalten werden.

(6) ANLIEFERUNGSZEITEN (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant verpflichtet sich in den vorgegebenen Zeitfenstern die Ware anzuliefern, andernfalls kann die Warenannahme auf den nächsten Werktag verschoben werden. Jede Abweichung von den vereinbarten und den seitens des Lieferanten bestätigten Anlieferzeiten bedürfen der unverzüglichen Absprache und Genehmigung mit dem Einkauf bei Körper.

Die Anlieferzeiten für die Standorte in Mönchengladbach sind:

montags - donnerstags: 07:00 - 10:30 Uhr
und: 11:00 - 13:00 Uhr
sowie freitags: 07:00 - 11:00 Uhr

Die Anlieferzeiten für den Standort in Bad Dürkheim sind:

montags - donnerstags 07:00 - 17:00 Uhr
sowie freitags 07:00 - 14:00 Uhr

(7) PALETTE (DIRECT / INDIRECT)

Für die Anlieferung werden ausschließlich neue, hitze- und/ oder druckbehandelte Einwegpaletten oder Paletten nach Euro-Standard mit ISPM 15 Zertifikat eingesetzt. Begaste oder anderweitig mit Holzschutzmitteln versehene Paletten sind generell nicht zulässig.

Die Paletten müssen trocken, sauber und unbeschädigt sein. Die Paletten dürfen keine Verfärbungen durch Witterung oder Fremdeinwirkung aufweisen und müssen frei von Verunreinigungen, insbesondere Ölen und Fetten, sein.

(8) PALETTENTAUSCH (DIRECT / INDIRECT)

Falls ein direkter Palettentausch bei Anlieferung nicht möglich ist, wird der Spediteur eine Quittung über die abgelieferten Paletten erhalten, die er gegen Vorlage bei der Versandstelle einlösen kann. Abweichende Verfahrensweisen müssen mit der Versandabteilung individuell abgestimmt werden. Grundlegend wird ein Palettentausch nur dann durchgeführt, wenn neue Paletten angeliefert werden.

(9) LADUNGSSICHERUNG (DIRECT / INDIRECT)

Die Ware jeder Palette ist mit Kantenschutz gegen Beschädigung zu versehen sollte die Ware Gefahr laufen durch Schläge oder Stöße beschädigt zu werden und mindestens in Folie einzustretchen. Eine Längs- und/oder Querbänderung kann zusätzlich bei Bedarf angebracht werden. Alternative Schutzmaterialien dürfen zur Zweckerfüllung eingesetzt werden.

Es sind grundsätzlich nur Ladungssicherungen zugelassen, welche ohne das Produkt zu beschädigen entfernt werden können. Eine Transportsicherung der Paletten auf den Fahrzeugen ist generell zu gewährleisten.

(5) QUALITY CERTIFICATE/TEST REPORT (DIRECT)

For every delivery/batch a quality certificate (Certificate of Analysis, CoA) must be provided. This must be sent to quality.ph.bpp@koerber.com before the shipment arrives. The file name and the e-mail subject must contain our Körper order number. (Ex.: B201800001)

The certificate must show the Körper order number, examination of production. The specification values of the batches must be observed.

(6) DELIVERY TIMES (DIRECT / INDIRECT)

The supplier is obliged to deliver the product in the predefined timeframe, otherwise the acceptance of goods may be postponed to the next working day. Every deviation from the suppliers confirmed delivery times requires prior arrangement and approval by the purchase department at the client.

The delivery times for the locations in Mönchengladbach are:

Mondays - Thursdays: 07:00 - 10:30 hrs
and: 11:00 - 13:00 hrs
and on Fridays: 07:00 - 11:00 hrs

The delivery times for the site in Bad Dürkheim are:

Mondays - Thursdays: 07:00 - 17:00 hrs
and on Fridays: 07:00 - 14:00 hrs

(7) PALLET (DIRECT / INDIRECT)

Exclusively new, heat and/or pressure-treated disposable pallets or pallets conforming to euro standard „ISPM 15“ certificate are to be used for the delivery. Fumigated or wood preservative treated pallets aren't generally permitted.

The pallets must be dry, clean and undamaged. The pallets may not have any discolorations from weathering or from external influences, in addition they must be free of debris, particularly oils and greases.

(8) PALLET EXCHANGE (DIRECT / INDIRECT)

If a direct pallet exchange isn't possible at delivery, the transport company will receive a receipt for the delivered pallets which can be redeemed from the shipping department. Any non-standard procedures must be approved by the shipping department. Basically, pallets are only exchanged when new pallets are delivered.

(9) LOADING SECURITY (DIRECT / INDIRECT)

The goods on each pallet must be protected against damage with edge protection if there is a risk of the goods being damaged by knocks or impacts, and must be wrapped in plastic film as a minimum. A longitudinal and/or cross-banding can be additionally mounted if necessary. Alternative protective materials may be used as required.

Only cargo load safe guards, which can be used without damaging the product are authorized. Transport straps have to be used to secure the pallets on the vehicles.



ANLIEFERVORSCHRIFT DELIVERY GUIDELINE

Name:	SYS-05-01
Version:	04
Stand:	16.01.2026
Seite:	Seite 4 von 6

(10) ANLIEFERUNG (DIRECT / INDIRECT)

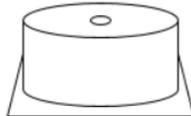
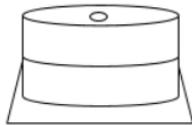
Die maximale Verladungshöhe ist nachstehend nach Produkt gestaffelt und vom Lieferanten in voller Höhe auszunutzen. Für Waren, die nicht Papier sind gilt eine maximale Palettenhöhe von 1,30m, sofern nicht anders kommuniziert. Sämtliche Paletten sind gleichmäßig zu bestücken, es darf je Materialsorte/Produkt und Bestellung nur eine Restpalette entstehen.

Die maximale Palettenhöhe (inkl. Palette):

Formatware:	1,15 m
Haftmaterial:	1,30 m
Verpackungsmaterialien:	1,70 m
Rollenware bezogen auf Rollenbreite:	
300 bis 560 mm	1,27 m (2 Rollen)
620 mm	1,54 m (1 Rolle)

Rollen werden grundsätzlich ohne Palette und Holzdeckel entsprechend „eye to the sky“ angeliefert. Siehe Abbildung. Ausnahmen bedürfen der Absprache mit dem Einkauf von Körber. Besteht die Möglichkeit ist die Versandart Joloda zu wählen, sofern nicht anders kommuniziert.

Rollenbreite 300 – 560mm	Rollenbreite bis 720mm
2 Rollen	1 Rolle



Alle Anlieferungsfahrzeuge müssen für die Heckabladung an unserer unterfahrbaren Rampe ausgelegt sein.

Für Anlieferungen nach Bad Dürkheim gelten folgende Ausnahmen:

- Rollen kleiner 310mm sollen immer zu dritt als Drilling verpackt sein.
- Etikettenlieferungen sollen Eye to side angeliefert werden.

(10) DELIVERY (DIRECT / INDIRECT)

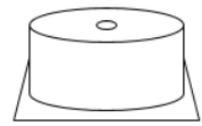
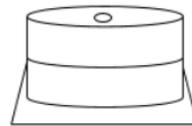
The maximum loading height below is graded by product and not to be exceeded. For goods that are not paper, a maximum pallet height of 1,30 m applies, unless otherwise communicated. All pallets have to be evenly loaded, there may be only one under loaded pallet for each type of material/product and order.

The maximum loading height (incl. pallet):

sheet materials	1,15 m
adhesive materials:	1,30 m
packaging materials	1,70 m
roll goods in relation to roll width::	
300 to 560 mm	1,27 m (2 rolls)
620 mm	1,54 m (1 roll)

Rolls are always delivered without pallet and wooden cover according to "eye to the sky" (see illustration). Exceptions require consultation with Client Purchase. If possible, choose Joloda as the shipping method, unless otherwise communicated.

Roll width 300 - 560mm	Roll width up to 720mm
2 rolls	1 roll



All delivery vehicles must be designed for rear unloading at our declining loading docks.

The following exceptions apply to deliveries to Bad Dürkheim:

- Rolls smaller than 310 mm should always be packed in sets of three.
- Label deliveries should be delivered eye to side.



ANLIEFERVORSCHRIFT DELIVERY GUIDELINE

Name:	SYS-05-01
Version:	04
Stand:	16.01.2026
Seite:	Seite 5 von 6

(11) KENNZEICHNUNG (DIRECT / INDIRECT)

An jeder Ladeinheit ist eine eigene Palettenkarte anzubringen. Diese muss von außen mit einem Barcodeleser (Codierung: Code128) störungsfrei lesbar sein und darf nicht überklebt oder mit Folie verdeckt sein. An jeder Gebindeeinheit/Einheit auf der Palette ist ein eigenes Gebindeetikett/Etikett je Einheit anzubringen. Auf dem Lieferschein sind alle Paletteneinheiten sowie Gebindeeinheiten aufzuführen.

Die Palettenkarte muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Empfänger
- Körber Bestellnummer
- Körber Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit der Palette (Klartext und Codierung)
- Herstelldatum
- Bei Doppelrollen muss jede Rolle gekennzeichnet sein

Die Karte/das Etikett der Gebinde Einheit muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Empfänger
- Körber Bestellnummer
- Körber Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle (Klartext und Codierung)
- Herstelldatum
- Mindestens verwendbar bis (gilt für Material mit Mindesthaltbarkeit)

Der Lieferant hat dafür Sorge zu tragen, dass sämtliche Gebinde Einheiten und Paletten korrekt gekennzeichnet sind und dass bei Anlieferung die Lieferpapiere mitgeführt werden. Alle Mengeneinheiten sind grundsätzlich in der Berechnungs- und in der Verarbeitungseinheit aufzuführen.

(12) LIEFERSCHEINE (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant sorgt dafür, dass zu jeder Lieferung Lieferscheine durch den Spediteur mitgeführt und an der Warenannahme übergeben werden. Die Warenbegleitpapiere des Spediteurs alleine reichen nicht aus. Die Lieferscheine müssen folgende Punkte enthalten:

- Lieferfirma
- Anlieferadresse
- Körber Bestellnummer
- Körber Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit je Gebinde/Rolle (Klartext und Codierung)

Lieferscheine müssen zusätzlich digital vor der Anlieferung an order.ph.bpp@koerber.com gesendet werden.

(13) UNTERAUFTRAGNEHMER (DIRECT / INDIRECT)

Eine Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig. Eine etwaige Änderung ist nicht ohne Zustimmung zulässig.

(11) IDENTIFICATION (DIRECT / INDIRECT)

A pallet card has to be attached to every loading unit. This must be readable with a bar code reader (coding: Code128) from the outside without interference and may not be taped or concealed with foil. A product label/label per unit has to be attached to every batch unit/unit on the pallet. All pallet units as well as batch units have to be listed on the delivery note.

The pallet card must have at least the following points:

- supplier
- recipient
- Körber order number
- Körber material number
- suppliers order number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and unit of the pallet (plain text and coding)
- production date
- in case of double rolls, each roll must be marked

The batch/label of the container unit must have at least the following points:

- supplier
- recipient
- Körber order number
- Körber material number
- suppliers order number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and packaging unit (plain text and coding)
- production date
- expiry date (for all relevant materials)

The supplier must take care that all batch units and pallets are properly labeled and that on delivery the delivering papers are presented for all. All units are to be listed in the calculation units as well as the processing units.

(12) DELIVERY NOTES (DIRECT / INDIRECT)

The supplier must ensure that with every delivery the delivery notes are carried by the transport company and passed to the goods receiving. The shipping documents from the transport company are not sufficient. The delivery notes must contain the following points:

- Supplier
- Delivery adress
- Körber order number
- Körber material number
- suppliers batch number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and packaging unit (plain text and coding)

To facilitate the process the delivery notes have to be sent by e-mail to order.ph.bpp@koerber.com.

(13) SUBCONTRACTORS (DIRECT / INDIRECT)

A transfer of sub-work requires the consent of the customer.



ANLIEFERVORSCHRIFT DELIVERY GUIDELINE

Name:	SYS-05-01
Version:	04
Stand:	16.01.2026
Seite:	Seite 6 von 6

(14) CHANGE-MANAGEMENT (DIRECT)

Der Lieferant verpflichtet sich ein Qualitätssicherungssystem nach DIN EN ISO 9001 aufrecht zu erhalten. Jede Statusänderung muss sofort mitgeteilt werden.

Das Personal wird geschult, entsprechende Arbeitsanweisungen finden sich an den Produktionseinheiten. Der Fortschritt im Produktionsprozess wird lückenlos dokumentiert und ist rückverfolgbar.

Änderungen die den Herstellungsprozess, die Produktqualität und die Produktsammensetzung betreffen bedürfen einer schriftlichen Vorankündigung von mindestens sechs Monaten vor der Maßnahme. Ohne Zustimmung von Körber sind keine Änderungen zulässig.

(15) RECHNUNGEN (DIRECT / INDIRECT)

Eine Rechnung muss grundsätzlich in schriftlicher Form zu jeder Lieferung erfolgen (invoice.ph.bpp@koerber.com). Die Rechnung muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Körber Bestellnummer
- Körber Materialnummer
- Besteller
- Auftragsnummer Lieferant
- Materialnummer Lieferant
- Bemaßung/Format der Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle etc.
- Gesamtmenge
- Preis je Berechnungseinheit
- Gesamtpreis
- Lieferdatum

(16) MITGELTENDE UNTERLAGEN (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant stellt unaufgefordert die nachfolgenden Unterlagen zur Verfügung falls vorhanden:

- Zertifikate
 - ISO 9001
 - Zusätzlich sofern gegeben z.B. HACCP, FSC®, BRC etc.
- Technische Datenblätter (inklusive Toleranzen)
- Sicherheitsdatenblätter
- ISEGA/Unbedenklichkeitserklärung
- Langzeitlieferantenerklärungen
- REACH-Statement*
- EcoVadis Rating
- IntegrityNext Auskunft
- Produktbezogenes Life Cycle Assessment in Form von Datenblättern (LCA/PLCA) die mindestens die folgenden Werte unter Angabe der Einheit auführen: CO₂, Wasser, Energie (Cradle to Gate)

Jede Änderung dieser Dokumente ist unverzüglich mitzuteilen. Darüber hinaus müssen alle drei Jahre Aktualisierungen übermittelt werden.

* Als Lieferant versichern Sie, dass keine besorgniserregenden Stoffe (SVHC-Stoffe) > 0,1 % der Kandidatenliste in den gelieferten Produkten gemäß Art. 33 der REACH-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) enthalten sind. Der Lieferant ist verpflichtet, Körber unaufgefordert zu informieren, sofern in den von ihnen gelieferten Produkten ein SVHC-Stoff über 0,1% enthalten ist.

(17) SICHERHEIT (DIRECT / INDIRECT)

Sicherheitsschuhe und Warnweste müssen verpflichtend von den Lieferfahrern getragen werden. Andernfalls kann die Annahme der Ware verweigert werden.

(14) CHANGE-MANAGEMENT (DIRECT)

The supplier obliges himself to maintain a quality assurance system according to DIN EN ISO 9001. Every status modification has to be communicated immediately.

The staff in key position (employee with decisive influence on the product quality) have to be trained for their tasks, corresponding work instructions are to be found at the production units. The progress in the production process is to be documented and fully transparent.

Changes that affect the manufacturing process, the product quality and the product composition require a written advance notice of at least six months before the measure. No changes are allowed without the client's permission.

(15) INVOICES (DIRECT / INDIRECT)

An invoice must always be supplied in writing for each delivery (invoice.ph.bpp@koerber.com). The invoice must include at least the following points:

- supplier
- Körber order number
- Körber material number
- customer
- order number supplier
- material number supplier
- dimension/size of the quantity and quantityunit of the batch/the role etc.
- total quantity
- price per calculation unit
- total price
- delivery date

(16) APPLICABLE DOCUMENTS (DIRECT / INDIRECT)

The supplier shall provide the following documents without being asked to do so, if available:

- Certificate
 - ISO 9001
 - HACCP, FSC®, BRC etc. if available
- Technical data sheets (including tolerances)
- Safety Data Sheets
- ISEGA / Declaration
- Long-term supplier's declarations
- REACH Statement*
- EcoVadis Rating
- IntegrityNext Information
- Product-related life cycle assessment in the form of data sheets (LCA/PLCA) listing at least the following values, specifying the unit: CO₂, water, energy (cradle to gate)

Notification must be sent immediately for any changes to these documents. In addition updates must be sent every three years.

* As a supplier you assure that no substances of concern (SVHC) > 0.1% of the candidate list are contained in the delivered products according to Art. 33 of the REACH regulation (Regulation (EC) No 1907/2006). The supplier is obliged to inform the client if any SVHC substance above 0.1% is contained in the products delivered by them.

(17) SECURITY (DIRECT / INDIRECT)

Safety shoes and high-visibility vests must be worn by the delivery drivers. Otherwise the goods may be refused.